

# KGS Hage trommelt für Bläserklassen in neuer Form

**BILDUNG** Kooperation mit Musikschule des Landkreises wird ausgebaut / Schüler können auch Rhythmusinstrumente lernen

Schlagzeug, E-Gitarre und Bass sollen als neue, populärere Instrumente das Angebot attraktiver machen.

VON TATJANA GETTKOWSKI

**HAGE** - Mit der Einrichtung der ersten Bläserklasse hat die KGS Hage-Norden vor elf Jahren in Ostfriesland eine Vorreiterrolle eingenommen. Jetzt soll das Angebot ausgebaut und für Schüler noch attraktiver werden: Aus Bläserklassen sollen Musikklassen werden. „Die Schüler können ab dem kommenden Schuljahr nicht nur wie bisher Holz- und Blechblasinstrumente, sondern auch Schlagzeug, Gitarre und Bass lernen“, erläuterte KGS-Leiter Theo Wimberg gestern im Gespräch mit der Presse. Die KGS schärft ihr musikalisches Profil.

Im vergangenen Jahr war an der KGS erstmals keine Bläserklasse zustande gekommen. „Etliche Schüler, die sonst zu uns gekommen wären, sind am neuen KGS-Standort in Norden eingeschult worden“, nannte der Schulleiter den Grund. Für Schüler aus Norden könnte die KGS Hage durch das Angebot der Musikklassen wieder attraktiver werden. „Im neuen Schuljahr 2010/2011 starten wir mit dem Angebot.“ Die Planung sieht vor, dass im darauffolgenden Jahr auch am KGS-Standort Norden Musikklassen eingerichtet werden, wie Herbert Kraemer von der Musikschule berichtete.

Erste Anmeldungen für die Musikklasse in Hage liegen laut Wimberg bereits vor. Interessierte Eltern können sich beim Tag der offenen Tür am morgigen Sonnabend über das Angebot informieren und ihre Kinder gleich anmelden. In der Musikklasse können etwa 25 Schüler aufgenommen werden. „Soll-



Bislang können die Mädchen und Jungen der Bläserklassen der KGS Hage nur Holz- oder Blechblasinstrumente in der Schule lernen. Ab dem nächsten Schuljahr wird die Auswahl der Instrumente breiter gefächert. Dann werden auch E-Gitarren, Bässe und Schlagzeuge angeschafft.

BILD: GETTKOWSKI

te die Nachfrage weit größer sein, wird das Los entscheiden“, beschrieb Wimberg das Verfahren.

Martin Higgen, Fachkonferenzleiter Musik an der KGS, hat die Bläserklassen an der KGS mit eingeführt und hat durchweg positive Erfahrungen dabei gesammelt. „Wenn Kinder ein Instrument spielen, wird die gesamte Lernmotivation unterstützt“, berichtete der Fachlehrer. Disziplin, soziale Kompetenz und Konzentrationsfähigkeit würden verbessert. „Bei einem Nachmittagsangebot können die Kinder aufhören, wenn sie mal keine Lust mehr haben“, so Higgen. Wenn sie sich im Verband der Bläserklasse wohlfühlen, würden sie am Ball bleiben und lernen, dass man auch mal Durststrecken überwinden müsse.

Durch die engere Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule soll nicht nur das Angebot an den Vormittagen

ausgebaut werden. Denkbar sind verschiedene Kurse für den Ganztagsunterricht an den Nachmittagen.

Es sind aber auch offene Projekte an den Nachmittagen geplant. So soll an der KGS, quasi als Außenstandort der Musikschule, Unterricht für E-Gitarre, Bass und andere Instrumente angeboten werden. „Dieser Unterricht steht nicht nur Schülern

der KGS, sondern allen Jugendlichen offen“, so Kraemer.

Eine weitere Idee der Kreismusikschule ist es, nach den Sommerferien 2011 ein Big-Band- oder Orchesterprojekt ins Leben zu rufen. Nach den Worten von Schulleiter Theo Wimberg können gleichzeitig die Theaterklassen von der Musikklasse in ihrer neuen Form profitieren. „Alle zwei Jahre wird ein Schulmusical inszeniert, das mit musikalischer Begleitung noch mehr Qualität gewinnt.“

*„Wenn Kinder ein Instrument lernen, wird die gesamte Lernmotivation unterstützt“*

MARTIN HIGGEN

## KURZ NOTIERT

### Frühlingsbasar

**LEEZDORF** - Die Leezdorfer Kirchengemeinde lädt für Sonntag, 14. März, ab 14 Uhr zu einem musikalischen Gottesdienst mit dem Blechbläserensemble „Ludimus Domino“ in die Emmaus-Kirche ein, der unter dem Motto „Lob der Schöpfung“ steht. Anschließend ist der traditionelle Frühlingsbasar. Organisiert wird die Aktion wie immer von den Mitgliedern des Bastelkreises der Kirchengemeinde. Angeboten werden unter anderem selbst gemachte Marmelade, Türkränze, Osternecker, Blumen aus finnischem Papier und Seife aus eigener Herstellung.

### Linken-Stammtisch

**GROßHEIDE** - Der Ortsverband Großheide der Partei Die Linke trifft sich heute zu seinem Stammtisch. Die Veranstaltung ist öffentlich. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Pizzeria Primavera in der Dorfstraße in Berumerfehn. Alle politisch interessierten Bürger sind herzlich eingeladen, am Stammtisch teilzunehmen.

## Von der Forscherklasse bis zur Lernwerkstatt

**BILDUNG** Kooperative Gesamtschule lädt zum Tag der offenen Tür ein

An beiden Schulstandorten in Hage und Norden können sich Eltern und Gäste ein Bild vom Angebot der Schule machen. Der Schulleiter informiert über die Struktur der Einrichtung.

**HAGE/NORDEN** /HEI - Mitmachen, Ausprobieren oder einfach nur mal Umschauen: Die Kooperative Gesamtschule Hage-Norden lädt für morgen, 13. März, zu einem Tag der offenen Tür an beide Schulstandorte ein. Von 11 bis 14 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, die Schule kennenzulernen und sich ein Bild vom Angebot zu machen.

In Norden stellen sich die Schwerpunktklassen vor: die Forscherklasse ist im Raum 5d, die Kreativklasse in 5b, die Computerklasse im Raum 5c und die Sportlerklasse ist in der Sporthalle zu finden. In der Bücherei wird eine Unterrichtseinheit zum Thema Märchen vorgestellt. Schüler lesen vor. Besucher können darüber hinaus in



Mitmachen, Ausprobieren, Umschauen: Beim Tag der offenen Tür ist das möglich.

ARCHIVBILD: KRUSE

den Englisch-, Mathe- und Gesellschaftkundeunterricht hineinschnuppern.

Schulleiter Theo Wimberg wird von 11.30 bis 12.30 Uhr im kleinen Musikraum über die Schulstruktur der KGS Hage-Norden informieren.

Vor der Lehrerstation werden Getränke und Hotdogs angeboten.

Auch am Standort in Hage werden in verschiedenen Räumen der KGS Programmpunkte geboten. Alle Fachbereiche präsentieren ein Thema. Es gibt unter anderem eine Ausstellung „Dorf in Palästina“. Der integrative Unterricht wird vorgestellt. Es gibt eine Dokumentation des Schulreitens, ein Projekt der Theaterklasse. Die Lernwerkstatt ist geöffnet. Viele weitere Projekte, Ausstellungen und Experimente erwarten die Besucher. Im Forum gibt es Theater und Tanz sowie Schattenspiele.

In Hage informiert der Schulleiter ab 13 Uhr über die KGS. Sein Vortrag ist in der Mensa zu hören. Der Förderverein ist aktiv. Für Speisen und Getränke sorgt das Schülercafé und das Team der Mensa.

## Musikklassen

**Die KGS Hage** war vor elf Jahren die erste Schule auf dem ostfriesischen Festland, die Bläserklassen eingeführt hat. Derzeit gibt es vom 5. bis 8. Jahrgang jeweils eine Bläserklasse. Die Klassen haben eine Stärke von 25 Schülern und sind mit Holz oder Blechblasinstrumenten ausgestattet.

**Eine Stunde** wöchentlich haben die Schüler auf die Instrumentengruppen abgestimmten Unterricht. Drei weitere Stunden musizieren sie gemeinsam.

**Für den Unterricht** durch Musikschullehrer und die Leihgebühr für die Instrumente zahlen die Eltern monatlich 27 Euro.

**Beim Tag der offenen Tür** der KGS Hage am Sonnabend in der Zeit von 11 bis 14 Uhr wird das Angebot vorgestellt. Alle Bläserklassen werden an dem Tag Besuchern vorführen, was sie bislang gelernt haben und über ihre Erfahrungen berichten.



Martin Higgen (von links), Theo Wimberg und Herbert Kraemer stellten das Angebot vor.

## KURZ NOTIERT

### Versammlung der Awo

**BROOKMERLAND** - Heute hat die Arbeiterwohlfahrt (Awo) Brookmerland in Leezdorf, Leezdorfer Hof, ihre Jahreshauptversammlung. Beginn der Sitzung ist um 15.30 Uhr. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

### SV Hage lädt ein

**HAGE** - Der Sportverein Hage lädt für heute Abend zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Beginn der Sitzung im „Friesischen Hof“ ist um 20 Uhr. Neben den Rechenschaftsberichten des Vorstandes stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Es gibt eine Fahrgelegenheit.

### Jugendrat hat Sitzung

**LEEZDORF** - Der Jugendamtgemeinderat Brookmerland trifft sich am Montag, 15. März, um 17.15 Uhr zur siebten Sitzung in den Räumen der Touristinformation im Rathaus in Marienhafen. Sprechen wollen die Jugendlichen unter dem Vorsitz von Jörn Droschen über eine Veranstaltung im Leezdorfer Hof und deren Finanzierung.